



Stellenausschreibungen

Siehe auch www.mk.niedersachsen.de ▶ Service ▶ Schulverwaltungsblatt ▶ Stellenausschreibungen

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück sind insgesamt drei Dienstposten

**von Dezernentinnen / Dezernenten (m/w/d)
im Dezernat 2**

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen.

Der Einsatz erfolgt am Standort Oldenburg.

Ein Dienstposten ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen, zwei weitere Dienstposten sind zum 1.9.2021 zu besetzen.

Die Dienstposten (Regierungsschuldirektorin / Regierungsschuldirektor) sind nach Besoldungsgruppe A 15 NBesG bewertet. Aktuell stehen zwei entsprechende Planstellen zur Verfügung. Eine dritte Planstelle bedarf noch der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages.

Die Dienstposteninhaberinnen oder die Dienstposteninhaber sollen als Dezernentin oder als Dezernent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht sollen sie daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen oder Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem der Funktion entsprechenden Beförderungssamt erfolgreich ausgeübt haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige oder weitere Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK I- und SEK II-Bereich) an einer Gesamtschule sowie Leiterin oder Leiter des Primarbereichs an einer Gesamtschule,
- Mitglied der kollegialen Schulleitung nach § 44 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 NSchG,
- Leiterin oder Leiter eines Schulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem der Tätigkeit entsprechenden Beförderungssamt ausgeübt hat.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die den Dienstposten zugeordneten Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- Regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, Gender-Kompetenz, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Die Dienstposten sind grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Zum Abbau der Unterrepräsentanz im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes wird die Bewerbung von Männern besonders begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und das örtlich zuständige Regionale



Landesamt für Schule und Bildung an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer ihres mobilen Anschlusses und der privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Rehn, Tel.: 0511 120-7282; E-Mail: ulrike.rehn@mk.niedersachsen.de gern zur Verfügung. Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück Herr Schippmann, Tel.: 0541 77046-227; E-Mail: thomas.schippmann@rlsb-os.niedersachsen.de.

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Dienstposten

einer Dezenturistin / eines Dezenturisten (m/w/d)
im Dezentur 2
– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen.

Der Einsatz erfolgt am Standort Göttingen.

Es handelt sich um eine erneute Ausschreibung.

Der Dienstposten (Regierungsschuldirektorin / Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 15 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezenturistin oder als Dezenturist schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der

nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem der Funktion entsprechenden Beförderungsamt erfolgreich ausgeübt haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige oder weitere Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK I- und SEK II-Bereich) an einer Gesamtschule sowie Leiterin oder Leiter des Primarbereichs an einer Gesamtschule,
- Mitglied der kollegialen Schulleitung nach § 44 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 NSchG,
- Leiterin oder Leiter eines Schulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem der Tätigkeit entsprechenden Beförderungsamt ausgeübt hat.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die dem Dienstposten zugeordneten Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- Regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, Gender-Kompetenz, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und nach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.



Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Zum Abbau der Unterrepräsentanz im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes wird die Bewerbung von Männern besonders begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und das örtlich zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer ihres mobilen Anschlusses und Ihrer privaten E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service → Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Rehn, Tel.: 0511 120-7282; E-Mail: ulrike.rehn@mk.niedersachsen.de, gern zur Verfügung. Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig Herr Glaser, Tel.: 0531 484-3247; E-Mail: torsten.glaser@rlsb-bs.niedersachsen.de.

3. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Für die Bildungsregion Landkreis Lüneburg wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft

als **Bildungskordinatorin / Bildungskordinator (m/w/d)** gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Lüneburg im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für den Zeitraum 1.9.2021 bis 31.8.2024.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgen der Landkreis Lüneburg und die beteiligten Kommunen in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem

Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die im Landkreis vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Die regionale Geschäftsstelle des Landkreises Lüneburg übernimmt bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungskordinatorin bzw. der Bildungskordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit der regionalen Geschäftsstelle ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskordinatorin / des Bildungskoodinators gehören:

- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums sowie Berichterstattung in diesem Gremium,
- Initiierung von Gremienarbeit und Vorbereitung der Sitzungen der Gremien,
- Vernetzungsarbeit,
- Übergang Schule und Beruf,
- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb der Bildungsregion als auch bei Bedarf zwischen Bildungsregionen),
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner zu sein für Institutionen und Bildungsakteure in der Region,
- fachliche Unterstützung des strategisch koordinierenden Gremiums bei der Vergabe von Mitteln aus dem Regionalen Bildungsfonds (sofern von der Kommune eingerichtet),
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern,
- Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit, Koordination der Bildungsregion.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamts nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamts, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen / Schulleiter oder ständige Vertreterinnen / Vertreter von Schulleiterinnen / Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die



Fähigkeit zur Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskordinatorin oder Bildungskordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Die Regionalen Landesämter für Schule und Bildung streben an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 30.7.2021 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt Schule und Bildung Lüneburg, z. H. Holger Petruschke, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Lüneburg erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit dem Landkreis Lüneburg getroffen.

Weitere Auskünfte erteilt Herr Petruschke, Tel.: 04131 15-2465, E-Mail: holger.petruschke@rlsb-ig.niedersachsen.de, oder Frau Srugis, E-Mail: freia.srugis@landkreis-lueneburg.de.

4. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Hannover beabsichtigt, unter Bezugnahme auf den Erlass des Nieders. Kultusministeriums vom 1.2.2017 (SVBl. S. 93) zum 1.8.2021 eine Lehrkraft für die Beratung in Fragen der Arbeit der Schülervertretungen als

Beraterin / Berater für SV-Arbeit (m/w/d)

als Ersatz für eine in den Ruhestand eintretende Lehrkraft zu beauftragen. Die Beauftragung erfolgt zunächst für den Zeitraum 1.8.2021 bis 31.7.2022.

- Die SV-Beraterinnen und SV-Berater haben insbesondere die Aufgabe, Schülervertretungen zu beraten und zu schulen, Schülervertreterinnen und Schülervertreter für die Arbeit im Schulvorstand zu beraten und zu qualifizieren sowie die gemäß § 80 Abs. 6 NSchG an den Schulen gewählten Lehrkräfte zu beraten und fortzubilden. Hierzu gehört jährlich in jeder Regionalabteilung vor allem die Durchführung von Seminaren, die die Grundlagen der SV-Arbeit und die rechtlichen Voraussetzungen abdecken. Zudem soll Schulungs- und Informationsmaterial erstellt werden.
- Hinzu tritt die Einzelfallberatung von Schülervertretungen, Lehrkräften und Schulleitungen, die Unterstützung und Betreuung der Stadt- und Kreisschülerräte sowie ggf. weiterer regionaler Netzwerke im SV-Bereich. Die SV-Beraterinnen und SV-Berater sollen zudem Interesse für die SV-Arbeit in der Schülerschaft wecken und diese zur Mitarbeit motivieren.
- Die SV-Beraterinnen und -Berater unterstützen die / den mit der Fachaufgabe betrauten Fachdezernentin / Fach-

dezernenten im zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung.

- Die Umsetzung des Beratungsauftrags wird zwischen der Beraterin / dem Berater und der zuständigen schulfachlichen Dezernentin / dem zuständigen schulfachlichen Dezernenten in einer Zielvereinbarung konkretisiert und regelmäßig fortgeschrieben. Dabei erfolgt die Festlegung konkreter Arbeitsvorhaben und erwarteter Produkte im Umfang der zur Verfügung stehenden Zeitressource. Die Beratungsaufträge werden evaluiert und die Ergebnisse in Bilanzgesprächen erörtert.

Für diesen Beratungsauftrag werden Anrechnungsstunden von bis zu sechs Wochenstunden gewährt.

Des Weiteren ist vorgesehen eine Lehrkraft aus dem Kreis der SV-Beraterinnen / SV-Berater für die direkte Beratung des Landesschülerrates zusätzlich zu beauftragen.

- Diese übernimmt zusätzlich zu den oben genannten Aufgaben, die Arbeit des Landesschülerrates sowohl innerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Hannover als auch auf Landesebene zu unterstützen. Hierzu gehören insbesondere die Durchführung von Landesschülerratswahlen, Schulung und Beratung des Landesschülerrates, Unterstützung des Landesschülerrates bei wichtigen Einzelprojekten (z. B. Ideenexpo) und Beratung zu pädagogischen und sonstigen Fragestellungen auf Abforderung des Landesschülerrates.

Für diesen Beratungsauftrag werden zusätzliche Anrechnungsstunden von bis zu zwei Wochenstunden gewährt. Bei Interesse an dieser Tätigkeit wäre es auf der Bewerbung zu vermerken.

Um erfolgreich sein zu können, ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen und Bewerber über folgende Kenntnisse und Kompetenzen verfügen:

- Umfassende Kenntnisse der Grundlagen der SV-Arbeit und der Rechts- und Verwaltungsvorschriften zu diesem Bereich, hilfreich sind Erfahrungen in der SV-Beratung oder Beratung allgemein,
- Kompetenzen zur Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen, Moderation von Arbeitsgruppen und Führen von Beratungsgesprächen,
- Kenntnisse über aktuelle Konzepte und Entwicklungen im Ressortbereich des MK,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit in der Zusammenarbeit mit den anderen SV-Beraterinnen / -Beratern, aber auch die Fähigkeit individuell und eigenverantwortlich zu agieren.

Bewerben können sich Lehrkräfte, die an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Hannover unterrichten und die nach erfolgreicher Bewährung im Eingangsamt oder ersten Beförderungsamte stehen. Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die angebotenen Seminare und die Treffen der SV-Beraterinnen und SV-Berater jeweils mittwochs stattfinden und somit dieser Wochentag von unterrichtlichen Verpflichtungen freizuhalten ist.



Die Auswahl erfolgt auf der Grundlage der Bewerbungen sowie in der Regel nach der Teilnahme an einem Auswahlgespräch im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Hannover sowie im Fall der Beratung des LSR nach dessen Benehmenserteilung.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf und Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen an die Bewerber(innen) bitte ich in doppelter Ausfertigung bis zum 1.8.2021 auf dem Dienstweg zu senden an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Hannover, Dezernat 3, Mailänder Str. 2, 30539 Hannover. Nähere Auskünfte erteilt Herr Dolezal unter Tel.: 0511 106-2376.

5. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach A 14 NBesG bewerteter Dienstposten

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters (m/w/d)
in der Abteilung 1**

**– Zentrale Aufgaben, Landesprüfungsamt –,
im Fachbereich 14 – Landesprüfungsamt,
sonstige Prüfungsangelegenheiten, Schulbuchprüfung -**

zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für ein Lehramt (Laufbahngruppe 2 Fachrichtung Bildung). Eine mehrjährige erfolgreiche Tätigkeit im Schuldienst wird erwartet. Wünschenswert sind Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst in einem Studienseminar.

Zu den Aufgaben gehören im Wesentlichen:

- Aufsicht über die Laufbahnprüfungen der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst
- Koordinierung der Laufbahnprüfungen in Abstimmung mit den Studienseminaren
- Beratung der Studienseminare in prüfungsrelevanten Angelegenheiten
- Konzeption von Strategien zur Qualitätssicherung im Prüfungswesen, auch in den Studienseminaren
- Mitgestaltung von Qualifizierungsmaßnahmen für Studienseminare
- Koordinierung und Durchführung der Prüfungen zum Erwerb der fachbezogenen Hochschulzugangsberechtigung
- Durchführung von Schulbuchgenehmigungsverfahren
- Kooperationen mit dem Nieders. Kultusministerium, den Regionalen Landesämtern für Schule und Bildung sowie den Studienseminaren
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der Fachanwendungen

Voraussetzung für die Wahrnehmung der Aufgabe sind vertiefte Kenntnisse

- der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften,
- der aktuellen pädagogischen Entwicklungen sowie der Strukturveränderungen an niedersächsischen Schulen,

- zum Aufbau des niedersächsischen Schulwesens,
- der Handlungsbedingungen eigenverantwortlicher Schulen.

Darüber hinaus werden erwartet:

- der sichere Umgang mit den MS-Office-Modulen, insbesondere Excel und den webbasierten Anwendungen,
- das Beherrschen von Moderationstechniken.

Es wird erwartet, dass die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber, die Arbeitsplatzinhaberin / der Arbeitsplatzinhaber ihre / seine Aufgaben mit hoher Reflexions- und Lernbereitschaft sowie respektvoll im Umgang mit Kolleginnen und Kollegen sowie Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern verantwortungsbewusst wahrnimmt.

Dazu gehören:

- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung
- Überzeugungsfähigkeit, Durchsetzungsstärke und Entscheidungsfreude
- Kritik- und Konfliktfähigkeit sowie Kompromissbereitschaft
- Ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit
- Fähigkeit zur Analyse komplexer Situationen und zur Umsetzung komplexer Abläufe
- Kreatives und strategisches Denkvermögen
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Ressourcenorientierung
- Veränderungsbereitschaft
- Leistungs- und Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft zur planmäßigen Qualifizierung

Der Dienort ist Hildesheim. Die Bereitschaft zu auch ganztägigen Dienstreisen innerhalb des Landes Niedersachsen wird vorausgesetzt.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. Arb-ZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Besetzung der Stelle im Umfange von 1,0 Vollzeiteneinheiten ist jedoch angestrebt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Männeranteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Männer unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Männern werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die



Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Bitte reichen Sie die Bewerbung als Loseblattsammlung ein. Eine Übersendung in Form von Bewerbungsmappen, Heftern, Umschlägen oder ähnlichen Einbänden ist nicht erforderlich.

Auskünfte über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Frau Oltmann, Tel.: 05121 1695-242, E-Mail: minja.oltmann@nlq.niedersachsen.de. Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt Frau de Ruiter Tel.: 05121 1695-227, E-Mail: kerstin.deruiter@nlq.niedersachsen.de

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: <https://nibis.de/files/dsgvo.pdf>.

Bei gewünschter Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir Sie, einen adressierten und frankierten Umschlag beizulegen. Durch die Bewerbung entstehende Auslagen (z. B. Reisekosten für die Teilnahme am Vorstellungsgespräch) werden nicht erstattet.

6. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst bis zum 31.7.2024 der Dienstposten

**einer Bearbeiterin/ eines Bearbeiters (m/w/d)
in der Abteilung 3 – Lehrerbildung und
Curriculumentwicklung –
im Fachbereich 32 – Fach- und schulformbezogene
Qualifizierungsmaßnahmen –**

auf dem Wege der Abordnung zu besetzen.

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfolgt im Rahmen einer Teil-Abordnung im Umfang von 50 %.

Die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber wird Aufgaben im Arbeitsbereich Informatik als Pflichtfach wahrnehmen.

Das fachliche Tätigkeitsfeld umfasst die Sicherstellung einer kontinuierlichen und qualitätsvollen Begleitung der Übergangsphase bis zur endgültigen Einführung des Fachs Informatik. Dazu gehören im Einzelnen die:

- Koordinierung der Qualifizierung von Multiplizierenden für Fort- und Weiterbildungen in Informatik,
- Koordinierung und Evaluation von Fort- und Weiterbildungen in Informatik für fachfremd unterrichtende Lehrkräfte,
- Überwachung und Steuerung der einzusetzenden Hausmittel im Rahmen der Produktverantwortung,
- Dokumentation von Arbeitsergebnissen, Arbeit an Fort-, Weiterbildungs- sowie Unterrichtsmaterialien für Informatik,

- Koordinierung und Pflege der Informationen und Angeboten auf dem NiBiS im Zusammenhang mit der Einführung von Informatik als Pflichtfach
- Entwicklung von Vernetzungsangeboten für Informatiklehrkräfte im Sekundarbereich I

Bewerberinnen und Bewerber können sich Lehrkräfte aus dem Geschäftsbereich des Niedersächsischen Kultusministeriums mit Unterrichtserfahrung im Fach Informatik.

Eigene Erfahrungen im Bereich der Erwachsenenbildung und Fortbildung und das Vorhandensein von Leitungskompetenz sind erwünscht.

Voraussetzungen für die Wahrnehmung der Aufgabe sind weiterhin:

- Kenntnisse über und Erfahrungen mit den Strukturen und Bildungsgängen des allgemein bildenden Schulwesens,
- Kenntnisse der aktuellen schul- und bildungspolitischen Entwicklungen,
- ein sicherer Umgang mit den gängigen EDV-Büro und webbasierten Anwendungen,
- Kompetenzen im Prozess- und Projektmanagement,
- das Beherrschen von Moderationstechniken,
- Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Verhandlungskompetenz und ein hohes Maß an Flexibilität,
- Innovationskraft und die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken,
- die Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.Arb-ZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Bitte reichen Sie die Bewerbung als Loseblattsammlung ein. Eine Übersendung in Form von Bewerbungsmappen, Heftern, Umschlägen oder ähnlichen Einbänden ist nicht erforderlich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: <http://nibis.de/files/dsgvo.pdf>.

Auskünfte über den zu besetzenden Arbeitsplatz erteilt Frau Dr. Cohrs, Tel.: 05121 1695-255, E-Mail: silke.cohrs@nlq.niedersachsen.de. Auskunft zum Bewerbungsverfahren erteilt Frau de Ruiter, Tel.: 05121 1695-227, E-Mail: kerstin.deruiter@nlq.niedersachsen.de.

Bei gewünschter Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir Sie, einen adressierten und frankierten Umschlag beizulegen. Durch die Bewerbung entstehende Auslagen (z. B. Reisekosten für die Teilnahme am Vorstellungsgespräch) werden nicht erstattet.

7. Schulleitungen an Deutschen Auslandsschulen

Internationale Deutsche Schule Brüssel, Belgien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.2.2022
Bewerbungsende: 8.8.2021

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 446
Deutsches Internationales Abitur
Fachhochschulreifeprüfung
Abschlüsse der Sekundarstufe I

Anforderungsprofil
Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II
BesGr. A 15 oder A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Französischkenntnisse sind erwünscht.

Deutsche Evangelische Oberschule Kairo, Ägypten

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.2.2022
Bewerbungsende: 8.8.2021

Integrierte Begegnungsschule
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 1.076
Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil
Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II
BesGr. A 15 oder A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Eine Drittbewerbung für den Auslandsschuldienst ist möglich.

Deutsche Schule New Delhi, Indien

Besetzungsdatum: 1.8.2022
Bewerbungsende: 30.9.2021

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 91
Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I
Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil
Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II
BesGr. A 15 oder A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Deutsche Schule Quito, Ecuador

Besetzungsdatum: 1.8.2022
Bewerbungsende: 30.9.2021

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 1239
Deutsches Internationales Abitur
Deutsches Sprachdiplom der KMK
Sekundarabschluss des Landes

Anforderungsprofil
Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II
BesGr. A 15 oder A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Spanischkenntnisse sind erwünscht.

Deutsche Schule Shanghai Yangpu, China

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2022
Bewerbungsende: 8.8.2021

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 228
Deutsches Internationales Abitur
Abschlüsse der Sekundarstufe I

Anforderungsprofil
Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II
BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Gute Englischkenntnisse sind erwünscht.

Deutsche Schule – Colegio Andino Bogotá, Kolumbien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2022
Bewerbungsende: 30.9.2021

Gegliederte Begegnungsschule
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 1537
Deutsches Sprachdiplom I und II
Deutsches Internationales Abitur
Landeseigener Sekundarabschluss mit nationaler Hochschulzugangsberechtigung

Anforderungsprofil
Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II
BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Schulleitungserfahrung ist erwünscht.
Spanischkenntnisse sind erwünscht.

Deutsche Schule Kiew, Ukraine

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2022
Bewerbungsende: 30.9.2021

Zweisprachige Schule mit integriertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel
Klassenstufe: 1-12
Schülerzahl: 165
Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I
Deutsches Sprachdiplom der KMK Stufe I
Die eigenständige Abnahme des Deutschen Internationalen Abiturs wird angestrebt.

Anforderungsprofil
Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II
BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Russischkenntnisse sind erwünscht.

Deutsche Schule Rom, Italien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.2.2022

Bewerbungsende: 8.8.2021

Integr. Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 660

Deutsches Internationales Abitur

Deutsche Mittlere Bildungsabschlüsse

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Italienischkenntnisse sind erwünscht.

Deutsche Schule Genua, Italien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2022

Bewerbungsende: 30.9.2021

Integrierte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 378

Deutsches Internationales Abitur

Deutsche Mittlere Bildungsabschlüsse

Deutsches Sprachdiplom der KMK Stufe I

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Italienischkenntnisse sind erwünscht.

Deutsches Goethe-Kolleg Bukarest, Rumänien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2022

Bewerbungsende: 30.9.2021

Tätigkeitsprofil:

- Leitung der Deutschen Abteilung in enger Kooperation mit der rumänischen Gesamtschulleitung
- Fachunterricht in der Deutschen Abteilung
- Repräsentation der Abteilung im rumänischen und internationalen Umfeld
- Vorbereitung, Monitoring und Durchführung der Abiturprüfung im Regionalverbund
- Monitoring und ggf. Durchführung von unterrichtlichen oder schulischen Projekten

Beschreibung der Schule:

Das Deutsche Goethe-Kolleg Bukarest ist eine staatliche rumänische Schule mit einer Deutschen Abteilung. Für die Aufnahme in die Klassenstufe 9 der Abteilung nehmen motivierte und engagierte Schülerinnen und Schüler an einem Aufnahmeverfahren teil. In der zweizügigen Deutschen Abteilung (9.-12. Klasse) werden neben Deutsch die Fächer Mathematik und Geschichte in deutscher Sprache von teilweise vermittelten deutschen Lehrkräften unterrichtet.

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II (vorzugsweise Mathematik, Deutsch oder Geschichte)

BesGr. A 14 / A15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

- Leitungserfahrung in der Schulleitung im Inlandsschuldienst
- Erfahrungen im Abiturbereich

- Erfahrung im Auslandsschulwesen erwünscht
- hohe interkulturelle Kompetenz
- hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit, Flexibilität und überdurchschnittliche Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit

Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen -, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, in Verbindung zu setzen (Tel.: 0511 120-7237; E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de). Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.



Öffentliche Schulen, Studienseminare, Fachberatung in der Schulaufsicht und Fachmoderation für Gesamtschulen

Vorbemerkungen zu den Ausschreibungen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich an Interessierte jeden Geschlechts (m/w/d). Die Vorgaben des NGG sind zu berücksichtigen.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an das zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, das die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung anzuzeigen.
7. Bewerbungsfähigkeit im Hinblick auf ausgeschriebene Funktionsstellen:
 - a) Grundsätzliches:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen. Sofern dies nicht der Fall ist, muss die Lehrkraft eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer dem anderen Ausbildungsschwerpunkt entsprechenden Schule nachweisen. Die zweite Alternative gilt für Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen mit dem Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen. Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt Hauptschule) wird eine Bewerbungsfähigkeit auf Funktionsstellen im Realschulbereich durch eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer Schule mit Ausrichtung auf den mittleren Bildungsabschluss erworben, wenn ein Unterrichtseinsatz im Schuljahrgang 10 nachgewiesen wird.

- b) Bewerbungsfähigkeit

Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.



Darüber hinaus sind Lehrkräfte bewerbungsfähig, die in der ehemaligen DDR bzw. bis 1992 eine Fachschulausbildung an einem Institut für Lehrerbildung absolviert haben und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Lehrer für die unteren Klassen“ führen zu dürfen.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung / bei der Schule, das / die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG). Sofern Tarifbeschäftigte die Voraussetzungen der jeweiligen Stellenausschreibung erfüllen, können sie sich ebenfalls um die Stelle bewerben.
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der RLSB.
14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen_zum_datenschutz/informationen-zum-datenschutz.



Öffentliche Schulen und Studienseminare

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen

1. Hankensbüttel

- a) Wiethornschule, Hauptschule Hankensbüttel
- b) Samtgemeinde Hankensbüttel
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2021
- f) Herr Fischer,
Tel.: 0531 484-3226

2. Hankensbüttel

- a) Wiethornschule,
Hauptschule Hankensbüttel
- b) Samtgemeinde Hankensbüttel
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Fischer,
Tel.: 0531 484-3226

3. Meinersen

- a) Ameisenschule Meinersen,
Grundschule
- b) Samtgemeinde Meinersen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Burgk,
Tel.: 0531 484-3032

4. Wolfenbüttel

- a) Grundschule Halchter, Wolfenbüttel
- b) Stadt Wolfenbüttel
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2021
- f) Frau Grabarse,
Tel.: 0531 484-3244

Oberschulen

1. Velpke

- a) Carl-Friedrich-Gauß-Schule,
Oberschule
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Oberschulkonrektorin /
Oberschulkonrektor (A 14)
- f) Herr Fischer,
Tel.: 0531 484-3226

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Gifhorn

- a) Europaschule Humboldt-
Gymnasium
- b) Landkreis Gifhorn

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordination des Sekundarbereichs II und des Abiturs, Koordination eines Aufgabenfeldes. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Siebert,
Tel.: 0531 484-3229

Berufsbildende Schulen

1. Helmstedt

- a) Berufsbildende Schulen Helmstedt
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16)
- d) Ausführliche Informationen finden Sie unter www.bbs-helmstedt.de.
- f) Frau Due,
Tel.: 0531 484-3241

2. Helmstedt

- a) Berufsbildende Schulen Helmstedt
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten Fachrichtung. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung der schulfachlichen, schulorganisatorischen und pädagogischen Aufgaben der Bildungsgänge der Berufsbereiche Hauswirtschaft und Pflege einschließlich der Berufseinstiegsschule. Erforderlich sind umfangreiche Erfahrungen in der Kooperation mit außerschulischen Partnern. Erwartet wird die Fähigkeit zur konstruktiven Zusammenarbeit in einem Leitungsteam und die aktive Mitgestaltung der Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie des Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) unter besonderer Beachtung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-helmstedt.de.
- f) Frau Due,
Tel.: 0531 484-3241
(erneute Ausschreibung)

Studienseminare

1. Helmstedt

- a) Studienseminar Helmstedt für die Lehrämter an Grund-, Haupt- und Realschulen
- c) Seminarkonrektorin / Seminar-
konrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.3.2022
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Lehrerausbildung (Vorbereitungsdienst) sowie fundierte Kenntnisse im Beamten-, Verwaltungs- und Prüfrecht (Staatsprüfungen). Erwartet werden Führungsqualitäten im Bereich der Qualitätsentwicklung des Studienseminars, der Koordination der Ausbildung pädagogischer und fachdidaktischer Seminare (Seminarcurriculum), der Kooperation mit Ausbildungsschulen, dem RLSB und dem Landesprüfungsamt. Wünschenswert sind darüber hinaus Kenntnisse laufender Lehrerbildungsreformen (Erste Phase) und aktueller bildungspolitischer Entscheidungen. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder das Lehramt an Realschulen.
- f) Frau Stein,
Tel.: 0531 484-3048
(erneute Ausschreibung)

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen

1. Barsinghausen

- a) Adolf-Grimme-Schule, Grundschule
- b) Stadt Barsinghausen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Deiwick,
Tel.: 0511 106-2429
(erneute Ausschreibung)

2. Bassum

- a) Grundschule Mittelstraße
- b) Stadt Bassum
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Rogge,
Tel.: 04242 78073-27
(erneute Ausschreibung)



3. Hannover

- a) Grundschule Ahlem
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2021
- f) Frau Halden, Tel.: 0511 106-2482 (erneute Ausschreibung)

4. Hannover

- a) Bonifatiuschule, Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2021
- d) Die Bonifatiuschule ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen vorzugsweise röm.-kath. Bekenntnisses oder christlichen Bekenntnisses (Mitglied einer Gliedkirche der EKD) sein.
- f) Frau Herschel, Tel.: 0511 106-2558 (erneute Ausschreibung)

5. Hannover

- a) Fridtjof-Nansen-Schule, Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13)
- f) Herr Pukall, Tel.: 0511 106-7046

6. Hannover

- a) Henning-von-Tresckow-Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2021
- f) Frau Halden, Tel.: 0511 106-2482 (erneute Ausschreibung)

7. Hannover

- a) Grundschule Kardinal-Bertram
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Die Kardinal-Bertram-Schule ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen vorzugsweise über eine katholische Religionszugehörigkeit oder einer christlichen Bekenntnis (Mitglied einer Gliedkirche der EKD) verfügen.
- f) Frau Halden, Tel.: 0511 106-2482 (erneute Ausschreibung)

8. Hannover

- a) Pestalozzi-Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Herr Pukall, Tel.: 0511 106-7046

9. Neustadt

- a) Grundschule Poggenhagen
- b) Stadt Neustadt
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Rohmann, Tel.: 0511 106-2240 (erneute Ausschreibung)

10. Nienburg

- a) Grundschule am Bach
- b) Stadt Nienburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Kolley, Tel.: 04242 78073-23 (erneute Ausschreibung)

11. Nienburg

- a) Grundschule Langendamm
- b) Stadt Nienburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Kolley, Tel.: 04242 78073-23 (erneute Ausschreibung)

12. Twistringen

- a) Haupt- und Realschule Twistringen
- b) Landkreis Diepholz
- c) Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14) oder Konrektorin / Konrektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2021
- f) Frau Rogge, Tel.: 04242 78073-27 (erneute Ausschreibung)

13. Wagenfeld

- a) Auburg-Schule, Grundschule
- b) Gemeinde Wagenfeld
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Schenck, Tel.: 04242 78073-22 (erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Aerzen

- a) Oberschule Schule im Hummetal
- b) Landkreis Hameln-Pyrmont
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z)
- f) Herr Philippen, Tel.: 05531 9369-22

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Neustadt am Rübenberge

- a) Gymnasium Neustadt a. Rbge.
- b) Stadt Neustadt a. Rbge.

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.9.2021
- d) Koordination des Aufgabenfeldes C, Mitwirkung in der Oberstufenkoordination, verantwortliche Koordination der Schulentwicklung im Bereich der digitalen Infrastruktur, des digitalen Lernens sowie der Fortschreibung des Medienbildungskonzepts, Durchführung statistischer Erhebungen und Prognosen, Mitwirkung bei der Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Loske, Tel.: 0511 106-2454

2. Hannover

- a) Gymnasium Tellkampfschule Hannover
- b) Stadt Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Administration des Schulnetzwerkes sowie des schulischen Medienentwicklungsplans, Koordination des Aufgabenfeldes C, Koordination des Vertretungsplans.
- f) Herr Loske, Tel.: 0511 106-2454 (erneute Ausschreibung)

3. Syke

- a) Gymnasium Syke
- b) Landkreis Diepholz
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung der gymnasialen Oberstufe und der Abiturprüfung, Koordinierung des Sicherheitsmanagements der Schule, Koordinierung des schulischen Terminplans. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Loske, Tel.: 0511 106-2454

Gesamtschulen

1. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Roderbruch, Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 13), voraussichtlich frei zum 21.10.2021



- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Naber,
Tel.: 0511 168-48701,
Integrierte Gesamtschule Roderbruch, Rotekreuzstraße 23,
30627 Hannover

2. Hildesheim

- a) Robert-Bosch-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Hildesheim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs II an einer Integrierten Gesamtschule, voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Dr. Stock,
Tel.: 0511 106-2313

3. Nienburg

- a) Integrierte Gesamtschule Nienburg
- b) Landkreis Nienburg / Weser
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Granz,
Tel.: 05021 886610,
Integrierte Gesamtschule Nienburg, Berliner Ring 47, 31582 Nienburg

Berufsbildende Schulen

1. Rinteln

- a) Berufsbildende Schule Rinteln
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Aufgabenschwerpunkte sind die Wahrnehmung der Aufgabe einer ständigen Vertreterin / eines ständigen Vertreters, die Verantwortlichkeit für den zweiten Standort der BBS Rinteln sowie die Koordi-

nierung der Berufsschule (Berufsfelder Wirtschaft und Gesundheit). Zu den weiteren Arbeitsschwerpunkten des Stellenprofils gehören die verantwortliche Organisation und Gestaltung von Abläufen in der Schulverwaltung, das aktive Mitwirken bei der Erstellung der Statistik und die Koordinierung der Vertretungs- und Stundenplanung sowie die Mitarbeit bei der Umsetzung und Weiterentwicklung des schulischen Qualitätsmanagements auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS). Zudem die Mitarbeit bei der schulischen Organisations- und Personalentwicklung. Erwartet werden Erfahrungen und Engagement in der Schulentwicklung auf der Basis des Kernaufgabenmodells. Außerdem fundierte Kenntnisse in der EDV, u. a. im Umgang mit BBS-Planung und BBS-Verwaltung als schulische Planungs- und Steuerungsinstrumente, sowie differenzierte Kenntnisse in den einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der BBS Rinteln geführten Berufsfelder. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-rinteln.de.

- f) Frau von Itzenplitz,
Tel.: 0511 106-2168

2. Hannover

- a) Anna-Siemsen-Schule, Berufsbildende Schulen 7 der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung der schulfachlichen und -organisatorischen Aufgaben für die Berufsbereiche Hauswirtschaft und Ernährung. Zu den weiteren Aufgaben gehören die Steuerung der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen (KAM-BBS), die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr-Lernprozesse (SchuCu-BBS) und die Realisierung von Diszanzunterricht (DU-BBS). Erwartet wird ein ausgeprägtes Kommunikations- und Kooperationsvermö-

gen, gerade in Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnerinnen und Partnern sowie schulischen Anspruchsgruppen. Ferner werden Kenntnisse in der Schul- und Unterrichtsentwicklung und im Qualitätsmanagement auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS), der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie in der IT-Anwendung, u. a. BBS-Planung, BBS-Verwaltung, Stundenplanung, Vertretungsplanung, digitales Klassenbuch und Statistik erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Ökotrophologie (Hauswirtschaft), oder Lebensmittelwissenschaft (Ernährung). Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.anna-siemsen-schule.de.

- f) Frau von Itzenplitz,
Tel.: 0511 106-2168

Studienseminare

1. Hannover

- a) Studienseminar Hannover für das Lehramt für Sonderpädagogik
- c) Seminarkonrektorin / Seminarkonrektor (A 14 + Z)
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Erwartet werden Team- und Kooperationsfähigkeit sowie die Bereitschaft, in Prozessen der Qualitätsentwicklung des Studienseminars mitzuwirken und Aufgaben in der Organisation und der Verwaltung des Studienseminars zu übernehmen. Das Interesse, die eigenen Kompetenzen im Verwaltungs-, Ausbildungs- u. Prüfungsrecht zu erweitern und zu vertiefen, wird vorausgesetzt. Wünschenswert sind außerdem Kenntnisse über aktuelle bildungspolitische Entscheidungen bezüglich beider Phasen der Ausbildung von Lehrkräften. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik.
- f) Herr Hippenstiel,
Tel.: 04242 78073-24
(erneute Ausschreibung)



2. Hildesheim

- a) Studienseminar Hildesheim für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- b) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Unterrichtsfach Biologie (A 15), frei zum 1.2.2022
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit dem Unterrichtsfach Biologie sowie die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen und einem dem o. g. Unterrichtsfach entsprechenden Hochschulabschluss. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen sollte vorrangig durch die erste Staatsprüfung oder den Hochschulabschluss Master of Education oder als Diplom-Handelslehrerin / Diplom-Handelslehrer und eine zweite Staatsprüfung (Staatsprüfung) erworben worden sein. In das Bewerbungsverfahren sind auch Lehrkräfte einzubeziehen, die auf anderem Wege die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen erworben haben oder die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§ 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen. Erwartet werden langjährige unterrichtliche Erfahrungen und ein aktueller Unterrichtseinsatz Unterrichtsfach Biologie; ferner überaus fundierte fachliche und methodische Kompetenzen und mehrjährige Erfahrung in der Betreuung und Beratung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Die engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars werden erwartet. Das Aufgabenprofil unterliegt einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Seminarentwicklung. Die Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Aufgabenbereiche ebenso wie die Mitarbeit am Seminarprogramm / der Seminarentwicklung werden erwartet. Erfahrungen in der Schulentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sind erwünscht. Eine Kooperation in der Ausbildung findet mit dem Studienseminar Hannover für das Lehramt an berufsbildenden Schulen statt. Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://studienseminar-hildesheim-lbs.de>.

- f) Frau von Itzenplitz, Tel.: 0511 106-2168

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Blender

- a) Grundschule Blender
- b) Samtgemeinde Thedinghausen
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- f) Herr Rokitta, Tel.: 04261 840623

2. Buxtehude

- a) Grundschule Stieglitzweg
- b) Stadt Buxtehude
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- f) Herr Keusemann, Tel.: 04141 935130 oder 04721 6661635 (erneute Ausschreibung)

3. Dörverden

- a) Grundschule Dörverden
- b) Gemeinde Dörverden
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- f) Herr Rokitta, Tel.: 04261 840623

4. Drochtersen

- a) Grundschule Drochtersen
- b) Gemeinde Drochtersen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Stüer, Tel.: 04721 6661634 (erneute Ausschreibung)

5. Fredenbeck

- a) Grundschule Fredenbeck
- b) Samtgemeinde Fredenbeck
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Stüer, Tel.: 04721 6661634 (erneute Ausschreibung)

6. Hermannsburg

- a) Hermann-Billing-Grundschule
- b) Gemeinde Südheide
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- f) Herr Keyßner, Tel.: 05141 924743

7. Schwanewede

- a) Wiesenschule Schwanewede, Grundschule

- b) Gemeinde Schwanewede
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Um die ausgeschriebene Stelle können sich auch Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.
- f) Frau Feil, Tel.: 04261 840627 (erneute Ausschreibung)

8. Stade

- a) Grundschule am Fleth
- b) Stadt Stade
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Stüer, Tel.: 04721 6661634 (erneute Ausschreibung)

9. Zernien

- a) Grundschule an der Gohrde
- b) Samtgemeinde Elbtaulaue
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Scheel, Tel.: 04131 152730

Förderschulen

1. Lüneburg

- a) Schule am Knieberg, Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung und dem Schwerpunkt Körperliche und Motorische Entwicklung
- b) Landkreis Lüneburg
- c) Zweite Förderschulkonrektorin / Zweiter Förderschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- f) Frau Fuhrmann, Tel.: 04131 152113

2. Stade

- a) Förderschule Ottenbeck, Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung
- b) Landkreis Stade
- c) Zweite Förderschulkonrektorin / Zweiter Förderschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- f) Frau Stüer, Tel.: 04721 6661634

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Buchholz in der Nordheide

- a) Gymnasium am Kattenberge
- b) Landkreis Harburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022



- d) Koordinierung des Sekundarbereichs I mit dem Schwerpunkt in den Jahrgängen 7 bis 10, Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans, Mitwirkung bei der Umsetzung didaktischer und methodischer Konzeptionen und bei der Weiterentwicklung von Evaluationskonzepten. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Kablau,
Tel.: 04131 15-2007

2. Celle

- a) Hermann-Billing-Gymnasium
b) Landkreis Celle
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16)
f) Herr Kablau,
Tel.: 04131 15-2007

3. Lüneburg

- a) Wilhelm-Raabe-Schule, Gymnasium
b) Stadt Lüneburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
d) Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans, Mitarbeit bei der Qualitätsentwicklung der Schule. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
f) Frau Hartmann,
Tel.: 04131 15-2741

Gesamtschulen

1. Embsen

- a) Integrierte Gesamtschule Embsen
b) Landkreis Lüneburg
c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben.
g) Herr Pyrsch,
Tel.: 04134 916630
Integrierte Gesamtschule Embsen, Bahnhofstraße 62, 21409 Embsen

2. Hambergen

- a) Gesamtschule am Wällenberg, Kooperative Gesamtschule
b) Samtgemeinde Hambergen
c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter (A 15), frei zum 1.8.2021

- f) Frau Kletzin,
Tel.: 04131 15-2168

3. Osterholz-Scharmbeck

- a) Integrierte Gesamtschule Osterholz-Scharmbeck
b) Stadt Osterholz-Scharmbeck
c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben.
g) Frau Kloppenborg,
Tel.: 04791 17710
Integrierte Gesamtschule Osterholz-Scharmbeck, Mensingstraße 56, 27711 Osterholz-Scharmbeck

4. Schwanewede

- a) Waldschule Schwanewede, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Gemeinde Schwanewede
c) Fachbereichsführerin / Fachbereichsführer (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
d) Fachbereich Musik / Kunst / Darstellendes Spiel. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben. Erfahrungen in der Leitung einer Fachkonferenz sind erwünscht.
g) Herr Kolodziej,
Tel.: 04209 4580
Waldschule Schwanewede, Waldweg 2, 28790 Schwanewede (erneute Ausschreibung)

Berufsbildende Schulen

1. Stade

- a) Berufsbildende Schulen I Stade
b) Landkreis Stade
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.12.2021
d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben in der Berufsschule und Be-

rufsfachschule Elektrotechnik, Informationstechnik, Metalltechnik und Fahrzeugtechnik. Die Koordinierung des Datenschutzkonzepts, des EDV-Konzepts und des Internet-Auftritts der Schule sind Bestandteil der Stelle. Weitere Aufgaben sind die Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Mitwirkung beim Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) sowie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erwartet werden differenzierte Kenntnisse im IT-Bereich, im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (Untis, BBS-Planung) und Kompetenzen in der Gestaltung von digitalen Lehr- und Lernumgebungen. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.jobelmannschule.de.

- f) Frau Steinvorth,
Tel.: 04131 15-2499

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Großheide

- a) Friederikenschule Großheide, Haupt- und Realschule
b) Gemeinde Großheide
c) Konrektorin / Konrektor (A 13 + Z) / Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
d) Ganztagschule
f) Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006

2. Haren

- a) Georgschule, Grundschule
b) Stadt Haren (Ems)
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
d) Ganztagschule



- f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19
(erneute Ausschreibung)

3. Hude

- a) Grundschule Hude-Süd
b) Gemeinde Hude
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z),
voraussichtlich frei zum 1.8.2021
d) Ganztagschule
f) Herr Book,
Tel.: 0441 20546-148

4. Nordhorn

- a) Waldschule, Grundschule
b) Stadt Nordhorn
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
d) Ganztagschule
f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30
(erneute Ausschreibung)

5. Ostercappeln

- a) Grundschule Ostercappeln /
Schwagstorf
b) Gemeinde Ostercappeln
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
d) Ganztagschule
f) Herr Mühlmeier,
Tel.: 0541 77046-329
(erneute Ausschreibung)

6. Varel

- a) Grundschule Büppel
b) Stadt Varel
c) Rektorin / Rektor (A 13)
d) Ganztagschule
f) Frau Mlodzian,
Tel.: 0441 20546-171
(erneute Ausschreibung)

7. Westoverledingen

- a) Grundschule Flachsmeer
b) Gemeinde Westoverledingen
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule
f) Herr Radomski,
Tel.: 04941 13-1018
(erneute Ausschreibung)

8. Wildeshausen

- a) Hauptschule Wildeshausen
b) Stadt Wildeshausen
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z),
voraussichtlich frei zum 1.8.2021
d) Ganztagschule
f) Herr Book,
Tel.: 0441 20546-148
(erneute Ausschreibung)

9. Wittmund

- a) Finkenburgschule, Grundschule
b) Stadt Wittmund
c) Konrektorin / Konrektor (A 13),
voraussichtlich frei zum 1.8.2021

- d) Ganztagschule
f) Frau Aulke,
Tel.: 04941 13-1009

Oberschulen

1. Bad Essen

- a) Oberschule Bad Essen
b) Gemeinde Bad Essen
c) Oberschuldirektorin / Oberschul-
direktor (A 15 + Z), voraussichtlich
frei zum 1.8.2021
d) Ganztagschule, Oberschule mit
gymnasialem Angebot
f) Herr Mühlmeier,
Tel.: 0541 77046-329
(erneute Ausschreibung nach
§ 11 Abs. 2 NGG)

2. Hasbergen

- a) Oberschule Hasbergen
b) Gemeinde Hasbergen
c) Oberschulkonrektorin / Oberschul-
konrektor (A 14), voraussichtlich
frei zum 1.8.2021
d) Ganztagschule
f) Frau Castrup,
Tel.: 0541 77046-477

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Bad Zwischenahn

- a) Gymnasium Bad Zwischenahn-
Edewecht
b) Gemeinde Bad Zwischenahn
c) Studiendirektorin / Studiendirektor
zur Koordinierung schulfachlicher
Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei
zum 1.2.2022
d) Erstellung von Stunden- und Vertre-
tungsplänen, Mitwirkung bei der
Unterrichtsverteilung, Koordinie-
rung der digitalen Schulprogramme.
Eine spätere Änderung der Aufga-
benzuordnung bleibt vorbehalten.
f) Herr Heinrich,
Tel.: 0541 77046-296
(erneute Ausschreibung nach
§ 11 Abs. 2 NGG)

2. Haselünne

- a) Kreisgymnasium St. Ursula
b) Landkreis Emsland
c) Studiendirektorin / Studiendirektor
zur Koordinierung schulfachlicher
Aufgaben (A 15)
d) Koordination des Sekundarbereichs
I, Koordination des Aufgabenfeldes
B, Mitwirkung bei der Digitalisie-
rung, der Öffentlichkeitsarbeit und
bei Schulveranstaltungen. Eine

spätere Änderung der Aufgabenzu-
ordnung bleibt vorbehalten.

- f) Frau Dr. Puckhaber,
Tel.: 0541 77046-288

3. Jever

- a) Mariengymnasium Jever
b) Landkreis Friesland
c) Studiendirektorin / Studiendirektor
zur Koordinierung schulfachlicher
Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei
zum 1.8.2021
d) Erstellung des Stundenplans, Er-
stellung des Vertretungsplans, Ko-
ordinierung und Beratung der Fach-
gruppen im Aufgabenfeld C, Mitwir-
kung bei der Erstellung der Schul-
statistik und der Unterrichtsvertei-
lung. Eine spätere Änderung der
Aufgabenzuordnung bleibt vorbe-
halten.
f) Herr Saathoff,
Tel.: 0541 77046-279

4. Oldenburg

- a) Cäcilienchule
b) Stadt Oldenburg
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudi-
endirektor als Schulleiterin / Schul-
leiter (A 16)
f) Herr Westphal,
Tel.: 0541 77046-399

Gesamtschulen

1. Emden

- a) Integrierte Gesamtschule Emden
b) Stadt Emden
c) Fachbereichsleiterin / Fachbe-
reichsleiter (A 13 / A 14)
d) Fachbereich Sport / Ganztags inkl.
Planung und Umsetzung von Kon-
zepten im Bereich sportlicher För-
der- und Fördermaßnahmen und
deren Koordination. Eine spätere
Änderung der Aufgabenbereichszu-
ordnung bleibt vorbehalten. Es kön-
nen sich Lehrkräfte mit dem Lehr-
amt an Grund- und Hauptschulen,
an Grund-, Haupt- und Realschulen,
an Haupt- und Realschulen, an Real-
schulen oder an Gymnasien bewer-
ben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
g) Frau Boomgaarden,
Tel.: 04921 875100
Integrierte Gesamtschule Emden,
Hermann-Löns-Straße 23,
26721 Emden

2. Emden

- a) Integrierte Gesamtschule Emden
b) Stadt Emden



- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Boomgaarden,
Tel.: 04921 875100
Integrierte Gesamtschule Emden,
Hermann-Löns-Straße 23,
26721 Emden
- 3. Melle**
- a) Integrierte Gesamtschule Melle
- b) Landkreis Osnabrück
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Lemke,
Tel.: 05422 951101
Integrierte Gesamtschule Melle,
Reinickendorfer Ring 6, 49324 Melle
- 4. Osnabrück**
- a) Kooperative Gesamtschule Schinkel
- b) Stadt Osnabrück
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Fachbereich Gesellschaftsheire. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Dr. Cronshagen,
Tel.: 0541 32386000
Kooperative Gesamtschule Schinkel,
Windthorststraße 79-83,
49084 Osnabrück

Berufsbildende Schulen

1. Aurich

- a) Berufsbildende Schulen 2 Aurich
- b) Landkreis Aurich

- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2022
- d) Ausführliche Informationen über die Schule finden Sie unter info@bbs2-aurich.de.
- f) Frau Witte,
Tel.: 0541 77046-257
- 2. Aurich**
- a) Berufsbildende Schulen 1 Aurich
- b) Landkreis Aurich
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2022
- d) Ausführliche Informationen über die Schule finden Sie unter info@bbs1-aurich.de.
- f) Frau Witte,
Tel.: 0541 77046-257

3. Cloppenburg

- a) Berufsbildende Schulen am Museumsdorf Cloppenburg
- b) Landkreis Cloppenburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer der an der Schule geführten beruflichen Fachrichtungen. Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien, die über langjährige Unterrichtserfahrungen an berufsbildenden Schulen verfügen, sind auch bewerbungsfähig. Zum Aufgabenprofil gehört die standortübergreifende schulfachliche und schulorganisatorische Koordinierung der Berufsausbildung, der Berufseinstiegsschule und der Berufsfachschulen im Berufsbereich Wirtschaft. Weitere Aufgaben sind die Qualitäts-, Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) sowie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS) im Berufsbereich Wirtschaft, die Erstellung und Pflege eines Qualitätsmanagementhandbuches der Abteilung, Entwicklung von schulformbezogenen Förderkonzepten und Zusatzqualifikationen. Zu den weiteren Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Umsetzung und Weiterentwicklung internationaler Mobilitäten im Rahmen europäischer und internationaler Programme (Internationalisierung) sowie die Zuständigkeit in der Schulleit-

ung für die Fachgruppe Englisch und für den Förderverein der Schule. Erwartet werden Kenntnisse der Schul- und Unterrichtsentwicklung und im Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS), der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften, Erfahrungen im Umgang mit BBS-Planung als Planungs- und Steuerungsinstrument sowie mit dem Stundenplanungsprogramm Untis / WebUntis als Stundenplanungs- und Unterrichtsvertretungsinstrument. Vorausgesetzt werden eine ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit, Innovationsvermögen sowie Fach-, Leitungs-, Sozial- und Managementkompetenz bezüglich der Aufgaben. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden sich unter www.bbsam.de.

f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 77046-447
(erneute Ausschreibung)

4. Melle

- a) Berufsbildende Schulen des Landkreises Osnabrück in Melle
- b) Landkreis Osnabrück
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.2.2022
- d) Ausführliche Informationen über die Schule finden Sie unter www.bbs-melle.de.
- f) Herr Schulz,
Tel.: 0541 77046-388
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

Studienseminare

1. Osnabrück

- a) Studienseminar Osnabrück für das Lehramt für Sonderpädagogik, Außenstelle Aurich
- c) Seminarkonrektorin / Seminarkonrektor (A 14 + Z), frei zum 1.8.2021
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Erwartet werden Team- und Kooperationsfähigkeit sowie die Bereitschaft, in Prozessen der Qualitätsentwicklung des Studienseminars mitzuwirken und Aufgaben in der Organisation und der Verwaltung des Studienseminars zu übernehmen. Das Interesse, die eigenen Kompetenzen im Verwal-



tungs-, Ausbildungs- u. Prüfungsrecht zu erweitern und zu vertiefen, wird vorausgesetzt. Wünschenswert sind außerdem Kenntnisse über aktuelle bildungspolitische Entscheidungen bezüglich beider Phasen der Ausbildung von Lehrkräften. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik. Die Stelle einer ständigen Vertreterin bzw. eines ständigen Vertreters setzt voraus, nicht nur am Dienstort Aurich (Außenstelle), sondern auch am Dienstort Osnabrück tätig zu sein.

- f) Frau Kaminski,
Tel.: 0441 20546157